

Jedes dritte Kind in Deutschland hat ein Haustier

34% der 6- bis 12-jährigen Kinder in Deutschland haben ein Haustier. Dies sind 1,7 Millionen Kinder. Das ist das Ergebnis einer aktuellen repräsentativen Studie, die das Münchner Meinungsforschungsinstitut iconkids & youth bei insgesamt 703 6- bis 12-Jährigen in Deutschland durchgeführt hat.

Fast die Hälfte der Kinder mit Haustieren hat einen Hund (49%), ein Drittel eine Katze (30%). Auf Platz 3: Das Pferd (10%). Damit haben 800.000 Kinder einen Hund, 500.000 eine Katze und immerhin 170.000 ein Pferd.

Auf den Plätzen folgen Meerschweinchen (7%), Hamster (5%) und Kaninchen (5%). Teilweise gibt es recht erstaunliche Haustiere, unter anderem Ratten, Schnecken und Esel.

Es gibt Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen: 58% der Jungs haben einen Hund, aber nur 42% der Mädchen. Andererseits kümmern sich 37% der Mädchen um eine Katze, aber nur 19% der Jungs. Pferde als Haustier geben 17% der Mädchen an, aber kaum ein Junge (1%).

Um mehr über das Verhältnis der Kinder zu ihren Tieren zu erfahren, baten wir sie um Zustimmung oder Ablehnung zu bestimmten Aussagen. Dadurch wird deutlich, **welche Funktionen Haustiere für die Kinder haben.**

95% befragten Kinder mit Haustieren stimmten der Aussage zu, ihre Haustiere würden sie zum Lachen bringen, 93%, dass ihnen ihr Haustier die Zeit vertreibt, wenn ihnen langweilig ist und 91% spielen oft mit dem Haustier. Tiere machen also **Spaß!**

Tiere haben auch wichtige psycho-soziale Funktionen: 89% bejahen, dass ihre Tiere für sie da sind, wenn sie einsam sind, 86%, dass Tiere **trösten**, wenn sie traurig sind.

Tiere sind auch absolute **Vertraute**, denen 60% der Kinder Geheimnisse anvertrauen.

Zum **Kuscheln** nehmen 84% der Kinder ihr Haustier her.

96% der Kinder **kümmern sich** gerne um ihr Haustier und für fast die Hälfte (48%), verstärkt Mädchen, ist es fast eine Art Baby. Haustiere führen dazu, Verantwortung zu übernehmen.

In eine ähnliche Richtung: Wer sich um sein Haustier kümmert, der kann sich damit auch etwas **älter und erwachsener fühlen**, 74% geben dies an.

90% finden, es gut, dass ihr Haustier sie braucht: Tiere als Möglichkeit sich **wichtig zu fühlen.**

Mit Tieren kann man aber auch **angeben**: Mein Freunde finden mein Haustier toll, sagen 94% der Kids und 66% bringen ihrem Tier auch Kunststücke bei.

„Tiere berühren eine große Zahl an Grundbedürfnissen von Kindern. Kein Wunder, dass es zwischen Kind und Tier solch ein inniges, gleichzeitig aber auch vielschichtiges Verhältnis gibt. Tiere sind für Kinder mehr als einfach was zum Kuscheln. Sie sind auch Trostspender, Vertrauter, ein Schritt zum Erwachsen werden und sie eignen sich dazu, bei den Freunden Eindruck zu schinden“, meint dazu Ingo Barlovic, Geschäftsführer von iconkids & youth.

Ansprechpartner: Ingo Barlovic, 089/544629-32; i.barlovic@iconkids.com